

Probe-Objektiv

Englisch: Probe Lens

KAMERA

Ultralanges Makro-Objektiv für extreme Nahaufnahmen, das tief in die Szene eindringt — beliebt in Werbung und Musikvideos wegen der ungewöhnlichen Tiefenwirkung.

Das Probe Lens — auf Deutsch manchmal Sonden-Objektiv — ist ein röhrenförmiges Spezialobjektiv, das bis zu 60cm lang sein kann und einen minimalen Frontdurchmesser von oft nur 2-3cm hat. Es kombiniert extreme Nahfokussierung mit Deep Focus und erlaubt der Kamera, buchstäblich in Szenen hineinzufahren: durch enge Öffnungen, zwischen Objekte, in Flüssigkeiten. Einsatz Probe Lenses wurden durch Werbung und Social-Media-Content populär. Der typische Shot: die Kamera fährt durch den Henkel einer Kaffeetasse, über eine Tischplatte und endet in einer Großaufnahme des Produkts — alles in einer Einstellung, alles scharf. Technik Die meisten Probe Lenses haben eine eingebaute LED-Ringbeleuchtung an der Spitze, weil das Objektiv selbst dem Motiv so nah kommt, dass es Schatten wirft. Der Fokus ist fest oder minimal verstellbar — die Schärfe entsteht durch die extreme Tiefenschärfe bei kleinen Sensorgrößen. Aktuelles Die Laowa 24mm Probe Lens von Venus Optics hat sich als das bekannteste Modell dieser Objektivklasse etabliert und wird in Kamera-Communities regelmäßig für Testaufnahmen und Praxisbeispiele diskutiert. Auftraggeber wie Red Bull setzen das Objektiv gezielt für Werbeproduktionen ein, um die charakteristische Ich-tauche-in-die-Szene-Optik zu erzeugen. Anfragen nach konkreten Filmbeispielen zeigen zugleich, dass der Einsatz im Spielfilm bislang selten und meist auf einzelne Einstellungen beschränkt bleibt.

FilmFarm - filmfarm.de/c/probe-lens